

– Bitte weiße Felder ausfüllen oder ankreuzen, Anleitung beachten –



Zeile
1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30

An das Finanzamt

Eingangsstempel

Steuernummer

Umsatzsteuererklärung

121

Berichtigte Steuererklärung (falls ja, bitte eine „1“ eintragen)

110

50

14

1

99

11

A. Allgemeine Angaben

Name des Unternehmers

ggf. abweichender Firmenname

Art des Unternehmens

Straße, Haus-Nr.

PLZ

Ort

Telefon

E-Mail-Adresse

Dauer der Unternehmereigenschaft

(nur ausfüllen, falls nicht vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2014)

vom

bis zum

1. Zeitraum

T T M M

T T M M

2. Zeitraum

T T M M

T T M M

Die Abschlusszahlung ist binnen einem Monat nach der Abgabe der Steuererklärung zu entrichten (§ 18 Abs. 4 UStG). Ein Erstattungsbetrag wird auf das dem Finanzamt benannte Konto überwiesen, soweit der Betrag nicht mit Steuerschulden verrechnet wird.

Verrechnung des Erstattungsbetrages erwünscht / Erstattungsbetrag ist abgetreten

(falls ja, bitte eine „1“ eintragen)

129

Geben Sie bitte die Verrechnungswünsche auf einem besonderen Blatt an oder auf dem beim Finanzamt erhältlichen Vordruck „Verrechnungsantrag“.

Ein Umsatzsteuerbescheid ergeht nur, wenn von Ihrer Berechnung der Umsatzsteuer abgewichen wird.

Hinweis nach den Vorschriften der Datenschutzgesetze: Die mit der Steuererklärung angeforderten Daten werden auf Grund der §§ 149 ff. der Abgabenordnung sowie der §§ 18, 18b des Umsatzsteuergesetzes erhoben. Die Angabe der Telefonnummer und der E-Mail-Adresse ist freiwillig.

B. Angaben zur Besteuerung der Kleinunternehmer (§ 19 Abs. 1 UStG)

Die Zeilen 24 und 25 sind nur auszufüllen, wenn der Umsatz 2013 (zuzüglich Steuer) nicht mehr als 17 500 EUR betragen hat und auf die Anwendung des § 19 Abs. 1 UStG nicht verzichtet worden ist.

Betrag volle EUR

Umsatz im Kalenderjahr 2013

238

(Berechnung nach § 19 Abs. 1 und 3 UStG)

Umsatz im Kalenderjahr 2014

239

Unterschrift

Ich habe dieser Steuererklärung die Anlage UR

Bei der Anfertigung dieser Steuererklärung einschließlich der Anlagen hat mitgewirkt:

beigefügt.

nicht beigefügt, weil ich darin keine Angaben zu machen hatte.

Datum, eigenhändige Unterschrift des Unternehmers

Steuernummer:

Zeile	C. Steuerpflichtige Lieferungen, sonstige Leistungen und unentgeltliche Wertabgaben	Bemessungsgrundlage ohne Umsatzsteuer volle EUR	EUR	Steuer	Ct
31	Umsätze zum allgemeinen Steuersatz				
32					
33	Lieferungen und sonstige Leistungen zu 19 %	177			,
34	Unentgeltliche Wertabgaben				
34	a) Lieferungen nach § 3 Abs. 1b UStG zu 19 %	178			,
35	b) Sonstige Leistungen nach § 3 Abs. 9a UStG ... zu 19 %	179			,
36	Umsätze zum ermäßigten Steuersatz				
36	Lieferungen und sonstige Leistungen zu 7 %	275			,
37	Unentgeltliche Wertabgaben				
37	a) Lieferungen nach § 3 Abs. 1b UStG zu 7 %	195			,
38	b) Sonstige Leistungen nach § 3 Abs. 9a UStG ... zu 7 %	196			,
39					
40					
41					
42	Umsätze zu anderen Steuersätzen	155	156		,
43					
44					
45					
46	Umsätze land- und forstwirtschaftlicher Betriebe nach § 24 UStG				
47	a) Lieferungen in das übrige Gemeinschaftsgebiet an Abnehmer mit USt-IdNr.	777			
48	b) Steuerpflichtige Lieferungen (einschließlich unentgeltlicher Wertabgaben) von Sägewerkserzeugnissen , die in der Anlage 2 zum UStG nicht aufgeführt sind	255	256		,
49	c) Steuerpflichtige Umsätze (einschließlich unentgeltlicher Wertabgaben) von Getränken , die in der Anlage 2 zum UStG nicht aufgeführt sind, sowie von alkoholischen Flüssigkeiten (z.B. Wein) zu 8,3%	344			,
50					
51	Umsätze zu anderen Steuersätzen	257	258		,
52	d) Übrige steuerpflichtige Umsätze land- und forstwirtschaftlicher Betriebe, für die keine Steuer zu entrichten ist ...	361			
53					
54					
55	Steuer infolge Wechsels der Besteuerungsform: Nachsteuer/Anrechnung der Steuer, die auf bereits versteuerte Anzahlungen entfällt (im Falle der Anrechnung bitte auch Zeile 57 ausfüllen)		317		,
56	Betrag der Anzahlungen, für die die anzurechnende Steuer in Zeile 56 angegeben worden ist	367			
57					
58	Nachsteuer auf versteuerte Anzahlungen u.ä. wegen Steuersatzänderung		319		,
59					
60	Summe (zu übertragen in Zeile 92)				,



Steuernummer:

Zelle	D. Abziehbare Vorsteuerbeträge	Steuer	
		EUR	Ct
61	(ohne die Berichtigung nach § 15a UStG)		
62	Vorsteuerbeträge aus Rechnungen von anderen Unternehmern (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 UStG) . . .	320	
63	Vorsteuerbeträge aus innergemeinschaftlichen Erwerben von Gegenständen (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 UStG)	761	
64	Entstandene Einfuhrumsatzsteuer (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 UStG)	762	
65	Vorsteuerabzug für die Steuer, die der Abnehmer als Auslagerer nach § 13a Abs. 1 Nr. 6 UStG schuldet (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 UStG)	466	
66	Vorsteuerbeträge aus Leistungen im Sinne des § 13b UStG (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 UStG)	467	
67	Vorsteuerbeträge, die nach den allgemeinen Durchschnittssätzen berechnet sind (§ 23 UStG)	333	
68	Vorsteuerbeträge nach dem Durchschnittssatz für bestimmte Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen (§ 23a UStG)	334	
69	Vorsteuerabzug für innergemeinschaftliche Lieferungen neuer Fahrzeuge außerhalb eines Unternehmens (§ 2a UStG) sowie von Kleinunternehmern i.S.d. § 19 Abs. 1 UStG (§ 15 Abs. 4a UStG) . . .	759	
70	Vorsteuerbeträge aus innergemeinschaftlichen Dreiecksgeschäften (§ 25b Abs. 5 UStG)	760	
71	Summe (zu übertragen in Zeile 99)		
E. Berichtigung des Vorsteuerabzugs (§ 15a UStG)			
72	Sind im Kalenderjahr 2014 Grundstücke, Grundstücksteile, Gebäude oder Gebäudeteile , für die Vorsteuer abgezogen worden ist, erstmals tatsächlich verwendet worden?	370	<input type="checkbox"/>
73	Falls ja, bitte eine „1“ eintragen		
74	<small>(Geben Sie bitte auf besonderem Blatt für jedes Grundstück oder Gebäude gesondert an: Lage, Zeitpunkt der erstmaligen tatsächlichen Verwendung, Art und Umfang der Verwendung im Erstjahr, insgesamt angefallene Vorsteuer, in den Vorjahren - Investitionsphase - bereits abgezogene Vorsteuer)</small>		
75	Haben sich im Jahr 2014 die für den ursprünglichen Vorsteuerabzug maßgebenden Verhältnisse geändert bei		
76	1. Grundstücken, Grundstücksteilen, Gebäuden oder Gebäudeteilen , die innerhalb der letzten 10 Jahre erstmals tatsächlich und nicht nur einmalig zur Ausführung von Umsätzen verwendet worden sind? Falls ja, bitte eine „1“ eintragen	371	<input type="checkbox"/>
77	2. anderen Wirtschaftsgütern und sonstigen Leistungen , die innerhalb der letzten 5 Jahre erstmals tatsächlich und nicht nur einmalig zur Ausführung von Umsätzen verwendet worden sind? Falls ja, bitte eine „1“ eintragen	372	<input type="checkbox"/>
78	3. Wirtschaftsgütern und sonstigen Leistungen , die nur einmalig zur Ausführung von Umsätzen verwendet worden sind? Falls ja, bitte eine „1“ eintragen	369	<input type="checkbox"/>
79	Die Verhältnisse, die ursprünglich für die Beurteilung des Vorsteuerabzugs maßgebend waren, haben sich seitdem geändert durch		
80	<input checked="" type="checkbox"/> Veräußerung	<input checked="" type="checkbox"/> Lieferung i.S. des § 3 Abs. 1b UStG	<input checked="" type="checkbox"/> Wechsel der Besteuerungsform, § 15a Abs. 7 UStG
81	<input checked="" type="checkbox"/> Nutzungsänderung, und zwar		
82	<input checked="" type="checkbox"/> Übergang von steuerpflichtiger zu steuerfreier Vermietung oder umgekehrt bzw. Änderung des Verwendungsschlüssels bei gemischt genutzten Grundstücken (insbesondere bei Mieterwechsel)		
83	<input checked="" type="checkbox"/> steuerfreie Vermietung bisher eigengewerblich genutzter Räume oder umgekehrt; Übergang von einer Vermietung für NATO- oder ähnliche Zwecke zu einer nach § 4 Nr. 12 UStG steuerfreien Vermietung		
84	<input checked="" type="checkbox"/> 		
85	Vorsteuerberichtigungsbeträge	nachträglich abziehbar	zurückzuzahlen
		EUR	EUR
		Ct	Ct
86	zu 1. (Grundstücke usw., § 15a Abs. 1 Satz 2 UStG)		
87	zu 2. (andere Wirtschaftsgüter usw., § 15a Abs. 1 Satz 1 UStG)		
88	zu 3. (Wirtschaftsgüter usw., § 15a Abs. 2 UStG)		
89	Summe	357	359
90		zu übertragen in Zeile 100	zu übertragen in Zeile 97

Steuernummer:

Zelle	F. Berechnung der zu entrichtenden Umsatzsteuer	EUR	Steuer	Ct
91	Umsatzsteuer auf steuerpflichtige Lieferungen, sonstige Leistungen und unentgeltliche Wertabgaben (aus Zeile 60)			
92	Umsatzsteuer auf innergemeinschaftliche Erwerbe (aus Zeile 13 der Anlage UR)			
93	Umsatzsteuer, die vom letzten Abnehmer im innergemeinschaftlichen Dreiecksgeschäft geschuldet wird (§ 25b Abs. 2 UStG) (aus Zeile 20 der Anlage UR)			
94	Umsatzsteuer, die vom Leistungsempfänger nach § 13b UStG geschuldet wird (aus Zeile 27 der Anlage UR)			
95	Umsatzsteuer, die vom Auslagerer oder Lagerhalter geschuldet wird (§ 13a Abs. 1 Nr. 6 UStG) (aus Zeile 30 der Anlage UR)			
96	Vorsteuerbeträge, die auf Grund des § 15a UStG zurückzuzahlen sind (aus Zeile 89)			
97	Zwischensumme			
98	Abziehbare Vorsteuerbeträge (aus Zeile 71)			
99	Vorsteuerbeträge, die auf Grund des § 15a UStG nachträglich abziehbar sind (aus Zeile 89)			
100	Verbleibender Betrag			
101	In Rechnungen unrichtig oder unberechtigt ausgewiesene Steuerbeträge (§ 14c UStG) sowie Steuerbeträge, die nach § 6a Abs. 4 Satz 2 UStG geschuldet werden	318		
102	Steuerbeträge, die nach § 17 Abs. 1 Satz 6 UStG geschuldet werden	331		
103	Steuer-, Vorsteuer- und Kürzungsbeträge, die auf frühere Besteuerungszeiträume entfallen (nur für Kleinunternehmer, die § 19 Abs. 1 UStG anwenden)	391		
104	Umsatzsteuer Überschuss - bitte dem Betrag ein Minuszeichen voranstellen			
105	Anrechenbare Beträge (aus Zeile 21 der Anlage UN)			
106	Verbleibende Umsatzsteuer (bitte in jedem Fall ausfüllen)	816		
107	Verbleibender Überschuss - bitte dem Betrag ein Minuszeichen voranstellen -			
108	Vorauszahlungssoll 2014 (einschließlich Sondervorauszahlung)			
109	Noch an die Finanzkasse zu entrichten - Abschlusszahlung - (bitte in jedem Fall ausfüllen) 820			
110	Erstattungsanspruch - bitte dem Betrag ein Minuszeichen voranstellen -			
111				
112				
113				
114	Bearbeitungshinweis			
115	1. Die aufgeführten Daten sind mit Hilfe des geprüften und genehmigten Programms sowie ggf. unter Berücksichtigung der gespeicherten Daten maschinell zu verarbeiten.			
116	2. Die weitere Bearbeitung richtet sich nach den Ergebnissen der maschinellen Verarbeitung.			
117				
118				
119				
120				



Kontrollzahl und/oder Datenerfassungsvermerk

– Bitte weiße Felder ausfüllen oder ankreuzen, Anleitung beachten –



Zeile
1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30

Steuernummer

Name des Unternehmers

Anlage UR zur Umsatzsteuererklärung

99 **11**

A. Inneregemeinschaftliche Erwerbe Bemessungsgrundlage ohne Umsatzsteuer volle EUR Steuer EUR Ct

Steuerfreie inneregemeinschaftliche Erwerbe nach §§ 4b und 25c UStG	791								
Steuerpflichtige inneregemeinschaftliche Erwerbe (§ 1a UStG)									
zum Steuersatz von 19 %	781								
zum Steuersatz von 7 %	793								
zu anderen Steuersätzen	798					799			
neuer Fahrzeuge (§ 1b Abs. 2 und 3 UStG) von Lieferanten ohne USt-IdNr. zum allgemeinen Steuersatz	794					796			
Summe (zu übertragen in Zeile 93 der Steuererklärung)									

B. Inneregemeinschaftliche Dreiecksgeschäfte (§ 25b UStG) Bemessungsgrundlage ohne Umsatzsteuer volle EUR Steuer EUR Ct

Lieferungen des ersten Abnehmers	742								
Lieferungen, für die der letzte Abnehmer die Umsatzsteuer schuldet									
zum Steuersatz von 19 %	751								
zum Steuersatz von 7 %	746								
zu anderen Steuersätzen	747					748			
Summe (zu übertragen in Zeile 94 der Steuererklärung)									

C. Leistungsempfänger als Steuerschuldner (§ 13b UStG) Bemessungsgrundlage ohne Umsatzsteuer volle EUR Steuer EUR Ct

Steuerpflichtige sonstige Leistungen eines im übrigen Gemeinschaftsgebiet ansässigen Unternehmers (§ 13b Abs. 1 UStG)	846					847			
Andere Leistungen eines im Ausland ansässigen Unternehmers (§ 13b Abs. 2 Nr. 1 und 5 Buchst. a UStG)	871					872			
Lieferungen sicherungsübereigneter Gegenstände und Umsätze, die unter das GrEStG fallen (§ 13b Abs. 2 Nr. 2 und 3 UStG)	873					874			
Lieferungen von Mobilfunkgeräten, Tablet-Computern, Spielekonsolen und integrierten Schaltkreisen (§ 13b Abs. 2 Nr. 10 UStG)	844					845			
Andere Leistungen (§ 13b Abs. 2 Nr. 4, 5 Buchst. b, Nr. 6 bis 9 und 11 UStG)	877					878			
Summe (zu übertragen in Zeile 95 der Steuererklärung)									

D. Steuerschuldner bei Auslagerung (§ 13a Abs. 1 Nr. 6 UStG) Bemessungsgrundlage ohne Umsatzsteuer volle EUR Steuer EUR Ct

Lieferungen, die der Auslagerung vorangegangen sind (§ 4 Nr. 4a Satz 1 Buchst. a Satz 2 UStG)	852					853			
Summe (zu übertragen in Zeile 96 der Steuererklärung)									

Zeile	E. Steuerfreie Lieferungen, sonstige Leistungen und unentgeltliche Wertabgaben	Bemessungsgrundlage ohne Umsatzsteuer volle EUR
31	Steuerfreie Umsätze mit Vorsteuerabzug	
32	Steuerfreie Umsätze mit Vorsteuerabzug	
33	a) Innergemeinschaftliche Lieferungen (§ 4 Nr. 1 Buchst. b UStG) an Abnehmer mit USt-IdNr.	741
34	neuer Fahrzeuge an Abnehmer ohne USt-IdNr.	744
35	neuer Fahrzeuge außerhalb eines Unternehmens (§ 2a UStG)	749
36	b) Weitere steuerfreie Umsätze mit Vorsteuerabzug (z. B. nach § 4 Nr. 1 Buchst. a, 2 bis 7 UStG) Ausfuhrlieferungen und Lohnveredelungen an Gegenständen der Ausfuhr (§ 4 Nr. 1 Buchst. a UStG)	
37	Umsätze nach § [] UStG	
38	Umsätze im Sinne des Offshore-Steuerabkommens, des Zusatzabkommens zum NATO-Truppenstatut und des Ergänzungsabkommens zum Protokoll über die NATO-Hauptquartiere	
39	Reiseleistungen nach § 25 Abs. 2 UStG	
40	Summe der Zeilen 37 bis 40.	237
41	Steuerfreie Umsätze ohne Vorsteuerabzug	
42	a) nicht zum Gesamtumsatz (§ 19 Abs. 3 UStG) gehörend nach § 4 Nr. 12 UStG (Vermietung und Verpachtung von Grundstücken usw.)	286
43	nach § 4 Nr. [] UStG	287
44	Summe der Zeilen 43 und 44.	
45	b) zum Gesamtumsatz (§ 19 Abs. 3 UStG) gehörend	
46	nach § 4 Nr. [] UStG	
47	nach § [] UStG	
48	Summe der Zeilen 47 und 48.	240
49	F. Ergänzende Angaben zu Umsätzen	
50	Umsätze, die auf Grund eines Verzichts auf Steuerbefreiung (§ 9 UStG) als steuerpflichtig behandelt worden sind.	
51	Steuerpflichtige Umsätze im Sinne des § 13b Abs. 2 Nr. 2 bis 4, 5 Buchst. b, Nr. 6 bis 9 und 11 UStG eines im Inland ansässigen Unternehmers, für die der Leistungsempfänger die Umsatzsteuer schuldet	209
52	Steuerpflichtige Umsätze im Sinne des § 13b Abs. 2 Nr. 10 UStG eines im Inland ansässigen Unternehmers, für die der Leistungsempfänger die Umsatzsteuer schuldet	210
53	Beförderungs- und Versandungslieferungen in das übrige Gemeinschaftsgebiet (§ 3c UStG)	
54	a) in Abschnitt C der Steuererklärung (Hauptvordruck USt 2 A) enthalten	208
55	b) in anderen EU-Mitgliedstaaten zu versteuern	206
56	Nicht steuerbare sonstige Leistungen gem. § 18b Satz 1 Nr. 2 UStG	721
57	Übrige nicht steuerbare Umsätze (Leistungsort nicht im Inland).	205
58	In den Zeilen 56 bis 58 enthaltene Umsätze, die nach § 15 Abs. 2 und 3 UStG den Vorsteuerabzug ausschließen	204
59	Grenzüberschreitende Personenbeförderungen im Luftverkehr (§ 26 Abs. 3 UStG)	
60		



- Bitte weiße Felder ausfüllen oder ankreuzen, Anleitung beachten -

Zeile



1 **Steuernummer**

Name des Unternehmers

3 **Anlage UN** zur Umsatzsteuererklärung für im Ausland ansässige Unternehmer

99 11

4 **A. Allgemeine Angaben**

5 Bankverbindung

IBAN

BIC

Geldinstitut (Zweigstelle) und Ort

Name

Kontoinhaber
lt. Zeile 2 oder

10 Ist für das Kalenderjahr 2014 die **Vergütung von Vorsteuern** (§ 18 Abs. 9 UStG i.V.m. §§ 59 bis 61a UStDV) beantragt worden oder ist beabsichtigt, einen solchen Antrag zu stellen? Nein Ja

11 Zur Wahrnehmung der steuerlichen Pflichten und Rechte als **Bevollmächtigter** (§ 80 AO) ist bestellt:

Name

Zum Empfang von Schriftstücken als **Empfangsbevollmächtigter** (§ 123 AO) ist bestellt:

Straße, Haus-Nr.

PLZ

Ort

E-Mail-Adresse

Telefon

17 Die Umsatzsteuererklärung ist vom Bevollmächtigten unterschrieben. Die Voraussetzungen des § 150 Abs. 3 AO liegen vor.

18 **B. Anrechenbare Beträge**

EUR Ct

19 Bei der **Beförderungseinzelbesteuerung** entrichtete Umsatzsteuer (§ 18 Abs. 5b Satz 2 UStG) - bitte Belege beifügen -

888

20 Entrichtete **Sicherheitsleistungen** (§ 18 Abs. 12 Satz 5 UStG) - bitte Belege beifügen -

886

21 Summe (zu übertragen in Zeile 106 der Steuererklärung)

22 **C. Ergänzende Angaben zu Umsätzen**

Bemessungsgrundlage ohne Umsatzsteuer volle EUR

In den steuerpflichtigen Umsätzen enthaltene Umsätze

23 Beförderungs- und Versandungslieferungen aus dem übrigen Gemeinschaftsgebiet (§ 3c UStG)

898

In den steuerpflichtigen Umsätzen nicht enthaltene Umsätze

25 Umsätze, für die der Leistungsempfänger die Steuer nach § 13b Abs. 5 Satz 1 i.V.m. Abs. 2 Nr. 10 UStG schuldet

840

26 Übrige Umsätze, für die der Leistungsempfänger die Steuer nach § 13b Abs. 5 UStG schuldet

863

27 Umsätze aus sonstigen Leistungen, die auf elektronischem Weg erbracht wurden (§ 3a Abs. 5 i.V.m. § 3a Abs. 4 Satz 2 Nr. 13 UStG), die bei

29 für Besteuerungszeiträume vom **T T M M** 2014 bis zum **T T M M** 2014 unter der

30 Registrier- nummer für Deutschland erklärt wurden **856**